

Wie kam es zu dem Film?

PED



Der Shop von
PEQUINOX EQUINE DENTISTRY

- Im Grunde hat sich seit Professor Beckers Zeiten (1943) kein allgemeinverständlicher, professionell produzierter Film im deutschsprachigen Raum des Themas Gebissprobleme / Pferde Zahnbehandlung zusammenfassend angenommen. 55 Jahre nach Beckers Film, als das Freizeitpferd massenhaft das Gebrauchspferd ersetzt hatte, kamen längst vergessene Probleme wieder zu Tage. Foren im Internet quollen über vor Fragen zu Zahnproblemen und stießen auf meist wortreiche, aber fachlich wenig kompetente Antworten. Immer mehr Pferde Zahnbehandler machten sich auf, mit unterschiedlichem Ausbildungsstand, unterschiedlicher Kompetenz und teils fragwürdiger Maschinerie. Die Behandlungserfolge fielen ebenso unterschiedlich aus, was die Verwirrung der Pferdehalter(innen) eher noch steigerte. Immerhin setzte sich die Erkenntnis durch, dass regelmäßige, handwerklich kompetent durchgeführte Pferde Zahnbehandlungen einen ähnlichen Stellenwert haben sollte wie beispielsweise Hufbehandlungen.

- Louis Pequin aus Kanada, dessen Wissen über alles, was mit Pferden zusammenhängt, auf eine lange Familientradition zurückzuführen ist und der in seiner Heimat schon tausenden von Pferden mit Gebissproblemen geholfen hatte, war durch seine Ehefrau, der deutschen Tierärztin Claudia (geb. Metz) und verschiedene Freunde darauf aufmerksam geworden, dass in Europa nach dem Krieg viele Kenntnisse über die Zahnprobleme domestizierter Pferde vergessen worden waren, ja, dass selbst die Tierärzte im Studium nur wenig über Zahnheilkunde am Pferd gehört hatten.

- Louis fand angesichts der beschriebenen Lage, dass allein den Pferdehalter(innen) als Betroffene die Entscheidung darüber zustände, welche Pferde Zahnpflege welcher Qualität ihren Tieren nicht schadet sondern tatsächlich hilft und wie oft sie stattfinden muss. Dazu mussten sie aber zunächst einmal mit der Materie konfrontiert werden und einige Grundlagen wissen. So kam Louis immer wieder nach Deutschland,



fürte Zahnpflege durch, hielt Vorträge, konnte aber niemals einen so großen Kreis erreichen, wie nötig gewesen wäre. Immer stellten Pferdebesitzer verschiedenenorts ganz ähnliche Fragen, sie machten sich Sorgen und wollten einfach über die Dinge im Maul Bescheid wissen.

- So war es an der Zeit, das Wissen um die Notwendigkeit von Pferde Zahnbehandlung auf eine breitere Basis zu stellen, und dabei konnte ein Film, der sich an alle Pferdeleute wandte, gut unterstützen.

- 1998 hatten wir das Script erstellt und die Dreharbeiten in Kanada begonnen. Alle Außenaufnahmen wurden auf der Farm von Louis und Claudia Pequin bei Sunset House in Alberta gedreht.

- Da wir vor allem für die Pferdehalter keinen langweiligen Lehrfilm, sondern eher den Stil einer Reportage mit zahlreichen, lebendigen Szenen bevorzugten, konnten wir uns in vielem, was wir vorhatten, aus einem Angebot von 100 willigen und vertrauensvollen Hauptdarstellern frei bedienen: Den Zuchtpferden der Farm Equinox Acres.

- Louis' Beschreibung der Instrumente, eine Beispielbehandlung und Fragen von Besitzern drehten wir dann in Deutschland. Animationen vom Zahnwechsel und von Kauvorgängen, die man im Inneren des Mauls normal nicht sehen kann, entstanden im Computer. Am längsten brüteten wir über den Texten; einerseits sollte fachlich alles richtig und eindeutig sein, um Missverständnissen keinen Raum zu bieten und andererseits wollten wir auch locker genug bleiben, um das Interesse der Zuschauer wach zu halten.

- Mehrmals dachten wir, nun wären wir fertig. Stetig erweitert sich jedoch das Wissen um die Pferde Zahnbehandlung; aus Theorien erwachsen Gewissheiten, das durfte am Film nicht vorbeigehen. Wieder neue Texte, Animationen oder Nachdreh, gefolgt von Korrekturen am Schnitt und technische Schwierigkeiten durch die rasante Entwicklung der elektronischen Medien. Als kanadisch / deutsche Produktion war es auch schwierig, sich zur Abstimmung und Nachdreh und zur Abnahme von Teilen und Korrekturen mal eben zu treffen. Kurz, es zog sich hin.

- Nun ist die DVD 2008 erschienen, in kleiner Auflage - nicht nur aus Geldgründen, sondern damit wir aktuell bleiben können. Nach der Gründung von Pequinnox Equine Dentistry und des deutschen Instituts für Pferde Zahnbehandlung wird an Projekten geforscht, werden die Erfahrungen ausgebildeter und lizenzierter Pferde Zahnbehandler in einem neuen Verband besser erfasst und die Erkenntnisse recht schnell in die Behandlung umgesetzt, siehe das Thema Wasserkühlung der Instrumente.

- Ziel der neuen Organisationsstruktur ist die Vereinheitlichung von Ausbildung und Prüfungen möglichst unter staatlicher Aufsicht, damit sich jeder Kunde sicher sein kann, immer eine qualitativ hochwertige Behandlung der Zähne seines Pferdes zu erhalten.